

Winter-/Frühjahrsausgabe im Februar 2006

Ganz Dornum im Sissi Fieber!!

Zum 3. Mal öffnete sich der Bühnenvorhang für die **Show- und Musical Tanzgruppe des SV Dornum unter der Leitung der Tanz-Trainerin Rilana Karlowski.**

Am Sonnabend, den 26. November startete das Musical „Sissi Die Kaiserin“ in der Theodor-Thomas- Halle in Esens. Die 2. Veranstaltung fand am 17. Dezember in der Realschule in Norden statt.

Beide Aufführungen waren restlos ausverkauft und der große Applaus der Zuschauer bei beiden Veranstaltungen waren der verdiente Lohn für die lange und anstrengende Vorbereitungszeit. Da die Presse mit einer sehr guten Berichterstattung die Aufführungen würdigte, wurde der Ruf nach einer weiteren Aufführung immer lauter. Daher wird es am 21. Januar in Esens in der Theodor-Thomas-Halle eine 3. Aufführung von Sissi geben.

Auf der Bühne standen 45 Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Alter von 6 – 20 Jahren. In 9 Monaten Probezeit wurden fleißig Texte, Tänze, Mimik und Gestik geübt um eine überzeugende Bühnenshow zu bieten. Stand im Vorjahr bei der Aufführung „Dancing-Memories der Tanz im Vordergrund, war es bei Sissi die Schauspielkunst.

Mit den historischen Kostümen und dem passenden Bühnenbild, wurden die Zuschauer in die „Kaiserliche Zeit“ zurückversetzt. Die aufwendigen Frisuren und Masken Gestaltung wurden von der Friseurmeisterin Martina Elsner aus Schweindorf und der Visagistin Heike Eger aus Hamburg übernommen.

Wir möchten uns hiermit noch einmal bei allen Helfern für die Unterstützung vor und hinter der Bühne bedanken.

Ein besonderer Dank und große Anerkennung gilt natürlich Rilana, die mit viel Geschick, Geduld und großem Einfühlungsvermögen immer die richtigen Worte gefunden hat um die Darsteller zu motivieren. Nur so war es möglich eine so perfekte Inszenierung des Musicals „Kaiserin Sissi“ auf die Bühne zu bringen.

Wir hoffen, dass Rilana die Zeit finden wird, auch 2006 wieder eine tolle Show für die große Fangemeinde auf die Bühne zu bringen.

Anne Barfknecht und Wanda Eilers

Weitere Fotos nächste Seite....





**Die Anmeldung und Entrichtung der Kursgebühr erfolgt vor Beginn des jeweiligen
Kurses; die Kursgebühr ist bar zu entrichten!**

Kurs-Nr. 0106

..... am Aschermittwoch ist alles vorbei..... Ich möchte gerne in der Gruppe fasten.

Dieser Kurs soll über 4 Abende laufen. Ich habe mir vorgestellt, dass die Gruppe sich zu einem Info-Abend vor Fastenbeginn trifft, um alles zu besprechen und um sich zu informieren, ob das Fasten für jeden einzelnen – vor allem aus gesundheitlichen Gründen – möglich und ratsam ist. Dr. Clemens Groppe steht als Fastenbegleiter zur Verfügung. Herr Groppe wird am Infoabend teilnehmen und Fragen der Gruppe beantworten. Ich würde zu diesem Info-Abend das entsprechende Info-Material (Kopien aus Fachliteratur) zusammenstellen und verteilen und natürlich auch selbst für Fragen zur Verfügung stehen, da ich schon gefastet habe und somit vielleicht aus eigener Erfahrung sprechen kann.

Beginn:	Di., 21. Februar 2006,	20.00 Uhr (Infoabend)	Vereinsheim
	Sa., 04. März 2006,	20.00 Uhr (Fastenbeginn)	Vereinsheim
	Mo., 06. März 2006,	20.00 Uhr (Treffen)	Vereinsheim
	Mi., 08. März 2006,	20.00 Uhr (Treffen)	Vereinsheim
	Fr., 10. März 2006,	20.00 Uhr (Treffen)	Vereinsheim

Kursleitung: Anja Wessels-Hoppen

Kursgebühr: Vereinsmitglieder: 0,00 Euro

Nichtvereinsmitglieder: 08,00 Euro

Kurs-Nr. 0206 Mindestteilnehmerzahl 10 Personen

Aerobic für Fortgeschrittene! In diesem Kurs kann jeder mitmachen, der leichte Aerobic-Grundkenntnisse hat. Bei toller Aerobic-Musik wollen wir uns bewegen und zusammen Spaß haben.

Beginn: Mittwoch, 01. März 2006, 20.00 - 21.00 Uhr, 5 Abende, Schlossturnhalle

Kursleitung: Wanda Eilers

Kursgebühr: Vereinsmitglieder: 0,00 Euro

Nichtvereinsmitglieder: 10,00 Euro

Kurs-Nr. 0306

Nordic-Walking, gesund und fit ab XL da mach ich mit! Nordic-Walking ist der ideale Sport, auch für fülligere Teilnehmer. Die Gelenke werden nicht belastet, Ausdauer und Kondition werden gefördert. Auch um vielleicht ein paar Pfunde loszuwerden, ist dieser Sport genau richtig. Langsam möchte ich euch in diesen Sport einweisen, ohne gleich Rekorde zu brechen. Ich würde mich freuen, wenn ihr euch traut!!!

Beginn: Donnerstag, 02. März 2006, 16.00 – 17.00 Uhr, 5X, Sportplatz Accumer Riege

Kursleitung: Wilma Haseborg

Kursgebühr: Vereinsmitglieder: 0,00 Euro

Nichtvereinsmitglieder: 10,00 Euro

Kurs-Nr. 0406 Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt.

Stepaerobic + Bauch-Beine-Po-Gymnastik! Für alle die schon mal mitmachen wollten und sich bisher nicht getraut haben. Jetzt ist der Zeitpunkt zum Neuanfang. Wir fangen bei null an. Dieser Kurs kann gegebenenfalls als Sparte des SV Dornum weitergeführt werden.

oBeginn: Donnerstag, 02. März 2006, 20.00 - 21.15 Uhr, 8 Abende, Schlossturnhalle

Kursleitung: Bianca Lottmann

Kursgebühr: Vereinsmitglieder: 0,00 Euro

Nichtvereinsmitglieder: 16,00 Euro

Kurs-Nr. 0506**Ausgleichsgymnastik mit dem Pezziball!**

Allein durch seine Verwendung als Sitzgelegenheit fordert der Pezziball von seinem Benutzer Bewegung. Nach der Eingewöhnungsphase werden Übungen erlernt, die von alt und jung auch zu Hause fortgeführt werden können.

Beginn: Montag, 06. März 2006, 18.30 – 19.30 Uhr, 8 Abende , Schlossturnhalle

Kursleitung: Gerda Jahnke

Kursgebühr: Vereinsmitglieder: 0,00 Euro

Nichtvereinsmitglieder: 16,00 Euro

Kurs-Nr. 0606**Nordic-Walking für den Mann!**

Nordic-Walking, oft von ihnen belächelt, trotzdem aber genauso gesund für den Herrn. Darum sollt ihr bei mir, in gemütlicher Männeratmosphäre, die richtige Technik und den Umgang mit den Stöcken erlernen. Gebt euch einen Ruck, ich freu mich drauf!!!

Beginn: Dienstag, 07. März 2006, 16.00 -17.00 Uhr, 5X, Sportplatz Accumer Riege

Kursleitung: Wilma Haseborg

Kursgebühr: Vereinsmitglieder: 0,00 Euro

Nichtvereinsmitglieder: 10,00 Euro

Kurs-Nr. 0706**Choreografie / Ballett,**

Basisübungen für Anfänger in der Altersgruppe 7 – 10 Jahre

Vorbereitung zur rhythmischen Sportgymnastik

Maximal 12 Teilnehmer/-innen

Beginn: Dienstag, 07. März 2006, 16.30 -17.30 Uhr, 10X, Schlossturnhalle

Kursleitung: Elena Zudina

Kursgebühr: Vereinsmitglieder: 0,00 Euro

Nichtvereinsmitglieder: 15,00 Euro

Kurs-Nr. 0806**Laufen für Einsteiger!**

Im Rahmen unseres Lauftreffs wollen wir einen Schnupperkurs für absolute Laufeinsteiger anbieten. Dieser Kurs ist für alle gedacht die gerne mit dem Laufen beginnen möchten, aber nicht wissen wie man es am besten anfängt.

Unter dem Motto „Aller Anfang ist leicht“ möchten wir dauerhaft Spaß beim Laufen haben.

Wir fangen gemeinsam bei Null an und werden in kleinen Schritten unsere Leistungsfähigkeit steigern. Dabei werden wir uns realistische Ziele setzen und diese gemeinsam erreichen.

Schon nach kurzer Zeit werden alle die positiven Seiten des Laufens am eigenen Körper spüren und man kann es kaum noch erwarten, dass es endlich wieder Donnerstag, also Lauftrefftag, wird. Im Anschluss an diesen Schnupperkurs besteht die Möglichkeit in dieser Gruppe weiter zu trainieren, damit sich die einzelnen Teilnehmer dann in ca. einem Jahr der Laufabteilung des SV Dornum anschließen können.

Beginn: Donnerstag, 30. März 2006, 19.00 Uhr, 15X, Sportplatz Accumer Riege

Kursleitung: Thomas Knak

Kursgebühr: Vereinsmitglieder: 0,00 Euro

Nichtvereinsmitglieder: 30,00 Euro

Kurs-Nr. 0906**Nordic-Walking für ein Wochenende!**

Nordic-Walking für alle die in der Woche keine Zeit finden, aber diesen Sport doch unbedingt erlernen möchten.

Ein wirksames Ganskörpertraining mit maximalem Trainingseffekt!!!

Sa., 01. April 2006 + So., 02. April 2006, 2X, Sportplatz Accumer Riege

Kursleitung: Wilma Haseborg

Kursgebühr: Vereinsmitglieder: 0,00 Euro

Nichtvereinsmitglieder: 5,00 Euro

Kurs-Nr. 1006**Bodyfit mit Musik!**

Nach kurzer Erwärmung zu fetziger Musik kräftigen wir ca. 40 Minuten alle großen Muskelgruppen wie Bauch-, Bein- und Gesäßmuskeln. Auch Rücken- und Armmuskulatur kommen nicht zu kurz.

Nach getaner Arbeit entspannen wir uns mit erholsamer Musik.

Die Mindestteilnehmerzahl sollte 10 Teilnehmer pro Abend nicht unterschreiten.

Bei Gefallen biete ich den Kurs gerne als Sparte an.

Beginn: Mittwoch, 19. April 2006, 20.00 – 21.00 Uhr, 13 Abende, Schlossturnhalle

Kursleitung: Alice Erdmann

Kursgebühr: Vereinsmitglieder: 0,00 Euro

Nichtvereinsmitglieder: 26,00 Euro

Kurs-Nr. 1106**Sport 60 +, Bewegungsspiele für Menschen in der zweiten Lebenshälfte!**

Freude an Spiel und Bewegung soll bei diesem Kurs für Mann und Frau im Vordergrund stehen. Ohne übertriebenen Ehrgeiz wollen wir uns treffen, um bekannte Spiele neu zu beleben.

Beginn: Montag, 24. April 2006, 18.30 – 19.30 Uhr, 5 Abende, Schlossturnhalle

Kursleitung: Edda Ufen

Kursgebühr: Vereinsmitglieder: 0,00 Euro

Nichtvereinsmitglieder: 10,00 Euro

Sportabzeichentraining und Sportabzeichenabnahme

Der Weg ist das Ziel !!! Wichtiger als die Prüfung ist die Vorbereitung auf das Sportabzeichen, die sich über einen längeren Zeitraum erstrecken sollte. Jeder kann das Sportabzeichen schaffen. Denn die fünf altersgerechten Prüfungsbedingungen, die man im Laufe eines Kalenderjahres erfüllen muss, wählt man aus einer Vielzahl von Sportarten.

Am Mittwoch, 17. Mai 2006, 19:00 Uhr und danach nach Absprache beginnt wieder das Training zur Erlangung des Sportabzeichens (auch wenn man die Bedingungen nicht erfüllt, so tut man zumindest etwas für seine eigene Fitness).

Unter der fachkundigen Leitung von Otto Runne, der an diesen Abenden auch die Sportabzeichenabnahme vornimmt, wird auf dem Sportplatz an der Accumer Riege trainiert

Gemeinsam mit Gleichgesinnten ist das Training effektiver, schöner und spannender. Mitmachen kann jeder, auch Nichtvereinsmitglieder. Das Ganze ist - wie immer- kostenlos.

Die Kleinsten sind die Größten...

Platz	Verein	Spiele	gewonnen	verloren	Torverh.	Diff.	Pkt.
1	SV Dornum	8	8	0	62:8	+54	24
2	FC Nesse	7	4	3	34:25	+9	12
3	TUS Norderney	6	3	3	29:17	+12	9
4	SV Hage IV	6	1	5	5:38	-33	3
5	SV Arle	5	0	5	0:42	-42	0

Unsere F- Jugend hat es seit langem mal wieder geschafft einen Staffelsieg zu erringen. Nach vielen Trainingseinheiten und schweren Spielen ging es am letzten Spieltag gegen den Tabellenzweiten auf zur Insel nach Norderney.

Auch hier konnte ein souveräner 7:2 Sieg herausgeschossen werden. Spieler und Trainer hatten somit auf der Rückfahrt viel Spaß. Beim Vereinsheim wurde für die erfolgreichen Spieler noch eine kleine Ehrung vorgenommen. Jeder Spieler erhielt eine Medaille. Zum Ausklang fand noch ein gemeinsames Grillen statt. Vielen Dank an die Erfolgstrainer Hannes und Pogo für die Betreuung und die Top Organisation. Weiter so, auf das noch viele Siege und Meisterschaften gefeiert werden können.



AKTION REISELAND-NACHWUCHSKICKER 2006

REISELAND REISEBÜRO ESENS FÖRDERT FUSSBALLSTARS VON MORGEN

Trainingsbälle für den Fußballnachwuchs.

Die Junioren des SV Dornum starten bestens ausgerüstet in die Rückrundenvorbereitung. Mit fünf neuen Bällen fördert das Reiseland Reisebüro Esens die Jugendmannschaften.

Reiseland, Deutschlands große Veranstalter unabhängige Reisebüroketten, unterstützt im Vorfeld der Fußballweltmeisterschaft Jugendmannschaften bundesweit, damit die Fußballstars von morgen schon heute optimale Trainingsbedingungen erhalten.

Ingo Müller, Jugendleiter des SV Dornum, begrüßt die Reiseland-Initiative: „Vereine benötigen zur optimalen Förderung des Nachwuchs Unterstützung von außen. Mit der deutschlandweiten Aktion bekommt der Fußball eine wertvolle Hilfe bei der Jugendarbeit.“

Petra Wessels, Angestellte des Reiseland Reisebüros Esens, hat die Zukunft im Visier: „Die Vorfreude auf die WM läuft bereits auf vollen Touren und gerade für die jungen Kicker steigert das Event die eigene Motivation enorm. Die Jugendarbeit der Vereine ist wertvoll, da sie Talente fördert und aufbaut. Wir möchten diese mit unserer Aktion unterstützen und hoffen natürlich, dass die Fußballstars von morgen mit unseren Bällen auf Erfolgskurs gehen.“



Saturday Night Fever

so war das Motto der Veranstaltung des SV Dornum am 8. Oktober 2005 im Landhaus „Up Höcht“ in Roggenstede. Zu dieser Musik tanzten dann auch später die Jazztanzfrauen des SV Dornum. **Alle Partygäste erhielten mit der Eintrittskarte ein Los mit dem ein Wochenende mit Wohnmobil zu gewinnen war. Außerdem bekamen alle Gäste, die sich im Stil der 70er und 80er Jahre verkleidet hatten noch zusätzlich ein Los, damit war ein Wochenende in Hamburg zu gewinnen.**

Der Diskjockey „Siggi“ spielte mit seiner Musik auf und wurde durch die Tanzdarbietungen der Sparten des SVD unterbrochen. Zunächst tanzte die Jazztanzgruppe nach der Musik „Copacabana“, danach tanzten die Steppaerobicgirls zur Musik von T. Deen „Tell it to my heart“.

Einer der Höhepunkte war der Song von Boney M, „Daddy Cool“! Wanda Eilers hatte dazu mit ihrer Choreografie die Männer des SV Dornum gekonnt in Szene gesetzt.

Michael Arendt führte souverän durch die Veranstaltung und wählte auch die Glücksfee für die Hamburgreise aus. Jantje Barfknecht zog vor den Augen der 100 Gäste den Vereinsvorsitzenden Walter Hoffmann als glücklichen Gewinner, der die von den ortsansässigen Betrieben und der Sparkasse gesponserte Reise nach Hamburg gewann.

Die Jazztanzgruppe hatte nach ihrem Tanz zu Nigt Fever noch eine Zugabe parat: „Played a life“! Anschließend brachte der Holzmichel interessante Dinge aus den 70er-80er Jahren wie z.B. ein Partypilz bestückt mit Käsehäppchen, 1 CD mit alten Songs, originale Clubsessel usw. mit einer Versteigerung an den Mann oder die Frau.

Der zweite Preis des Abends ging an Maike Thielert aus Schweindorf, die sich auf ein Wochenende mit dem Wohnmobil freuen durfte.

Die Organisatoren waren rundweg mit der Veranstaltung zufrieden, so dass gleich beschlossen wurde im Jahr 2006 eine weitere folgen zu lassen.

Der SV Dornum bedankt sich bei den Sponsoren dieser Party: Autohaus Wittig, Sparkasse Aurich-Norden, Elektro Hinrich Kruse und Miele Kundendienst Gerd Kruse.

Angela Harm-Rehrmann



Weihnachtsfeier beim Bambini-Turnen

Hallo Leute,

wollt euch mal kurz von der Kinderturnweihnachtsfeier erzählen.

Mensch ich sag euch, da war Action, Action und nochmals Action. Ich wusste gar nicht, dass ich so viele Turnkumpel/-innen habe; ich fand es aber cool.

Anja hatte ein neues Spiel mitgebracht. Es heißt Dosenwerfen. Die Dosen sollte man ja eigentlich mit einem Ball umwerfen, ich aber fand es irgendwie spaßiger, alle Dosen mit den Händen vom Tisch zu fegen. Sicherlich habe ich da einige mit genervt, aber lassen konnte ich es auch nicht.

Als wir Kid's die Bude so richtig in Wallung gebracht hatten, hatten es sich die Mamas, Omas und auch ein Papa gemütlich gemacht. Sie saßen einfach nur so da, tranken Kaffee und Kinderglühwein. Sie futterten Kekse, Nussecken und andere Leckereien. Zwischendurch haben wir Kinder mit Anja noch eine Tanzeinlage einstudiert.

Also eine Sportskanone bin ich ja nun nicht, aber ich hab ein bißchen mit meinem Popo, meinen Händen und Beinen gewackelt. Mit meinen großen braunen Augen habe ich auch ganz brav geguckt und mir dabei insgeheim gedacht, dass das doch für den Weihnachtsmann reichen müsste.

Als er dann endlich kam, wunderte ich mich darüber, dass der soooo groß ist.

Er trug eine ganz große Kapuze und ich versuchte immer wieder mir sein Gesicht anzuschauen.

Ich hatte auch richtig Schiß, dass er vergisst, mir mein Geschenk zu geben. Ich lief also hin und wollte mir gleich den ersten Beutel schnappen. Der war aber nicht für mich. Aber dann sagte der Weihnachtsmann auch meinen Namen, Hurraaa, und dann den Beutel auf und erstmal den Schokololli aufgefuttert. So was darf schließlich nicht schlecht werden und ich wollt das Haltbarkeitsdatum einhalten.

Nachdem alle Geschenke verteilt wurden, musste der Weihnachtsmann sich noch unsere Tanzeinlage anschauen.

Fast alle Alten liefen hektisch mit ihren Fotoapparaten herum und wollten unbedingt Fotos von uns machen. Meine Mama gehörte auch dazu, tztz, aber so ist sie eben. Manchmal fehlen mir die Worte bei dieser Frau.

Es war eine gelungene Fete mit viel Action, Action und noch mal Action.

Bis bald, euer Janno Frielinghaus



Skatturnier im Vereinsheim

„Langer Weg, kurze Farbe. 18, 20, zwo und passe, bei Grand spielt man Asse.“. Diese und ähnliche „Skatweisheiten“ und Töne konnte man am Freitag, dem 09.12.2005 mal wieder im Vereinsheim an der Accumer Riege vernehmen. Der SV Dornum hatte mal wieder zu einem Skatabend eingeladen, zu dem der Organisator dieses Turniers, Enno Goeman, auch Gäste (also auch Nichtvereinsmitglieder) eingeladen hatte.

Gäste waren meiner Einladung leider nicht gefolgt, was aber der Spielfreude der anwesenden Mitglieder keinen Abbruch tat. Bis spät in den Abend wurde an diesem Abend gereizt. Den Spielern merkte man einen gewissen Ehrgeiz, - der aber nie in Fanatismus bzw. Verbissenheit ausartete-, an, gewinnen zu wollen, zumal auch kleine Preise ausgesetzt waren.

Im Verlauf des Abends ließ die Konzentration bei einigen Spielern doch etwas nach, wozu vielleicht auch das eine oder andere getrunkene Bier beitrug.

Nach Auszählung aller Ergebnisse konnte ich zu später Stunde die Siegerehrung vornehmen. Erster wurde Karsten Bussmann mit + 655 Punkten, gefolgt von Hans-Werner Bandur mit + 427 Punkten. Den dritten Platz mit + 396 Punkten belegte Ingo („Piepen“) Müller.

Nach Turnierende blieb man noch zu einem Plausch zusammen, um den kurzweiligen Abend ausklingen zu lassen.



Die Turniersieger: (v.l.) Hans-Werner Bandur, Karsten Bussmann, Ingo Müller
Ein dickes Dankeschön noch unserem Vereinswirt Gerd Goldschmidt, der wiederum zum Gelingen des schönen Abends beitrug. Die anwesenden Spieler fiebern dem nächsten Turnier, das im Frühjahr stattfinden soll, bereits jetzt entgegen.

Enno Goeman

Dringend Gesucht!

Mädchen im Alter von 11 bis 13 Jahren, die Interesse haben sich immer Montags zu treffen. Besondere Fähigkeiten sind nicht erforderlich. Es wäre hilfreich, wenn Ihr Spaß am Ballspiel hättet und bereit wäret einen Mannschaftssport auszuüben.

Wir sind bereits vier begeisterte **Volleyballspielerinnen**, die gerne auch mit anderen Mädchen gleichen Alters diesen Sport betreiben möchten. Auch macht das Training viel mehr Spaß, wenn wir zu mehreren Mädchen gemeinsam üben würden.

Wir sehen uns dann am Montag, um 16.00 Uhr in der Grundschulturnhalle am Tief!

www.svdornum.de

**Jahreshauptversammlung
 Freitag, 21.04.2006 20⁰⁰ Uhr
 Vereinsheim Accumer Riege**

www.svdornum.de

„Gerd-Goldschmidt-Platz“

Am 19.12.2005, seinem letzten Arbeitstag als Vereinswirt, trafen sich der Vorstand und viele Mitglieder, um diesen Abend gemeinsam mit Gerd Goldschmidt zu verbringen. Das Wort „verbringen“ und nicht „feiern“ ist hier mit bedacht gewählt. Denn feiern wäre sicherlich nicht der richtige Ausdruck, kam doch bei vielen Mitgliedern und sicherlich auch bei Gerd selbst eine gewisse Wehmut auf, dass die Zeit hinterm Tresen nun ein Ende findet. Zwei Mal konnten wir Gerd in der Vergangenheit mehr bequatschen als überzeugen, jeweils noch ein Jahr anzuhängen. Nun aber ist endgültig Schluss, was die Mitglieder und der Vorstand sehr bedauern. **Diesen seinen Entschluss haben wir aber zu respektieren.**

Ihm wurde an diesem Abend auch eine besondere Ehre zuteil: Der Vorplatz des Vereinsheimes heißt ab sofort „Gerd-Goldschmidt-Platz“. In einem feierlichen Akt würdigten Walter Hoffmann und Martin Janssen, der für Idee und Umsetzung gesorgt hatte, nochmals die Verdienste Gerd Goldschmidts und enthüllten das Schild.

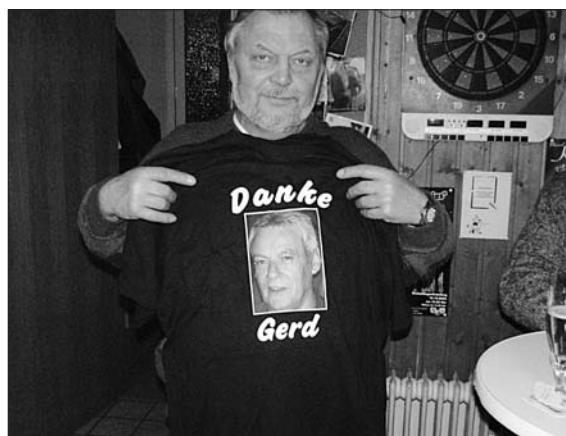
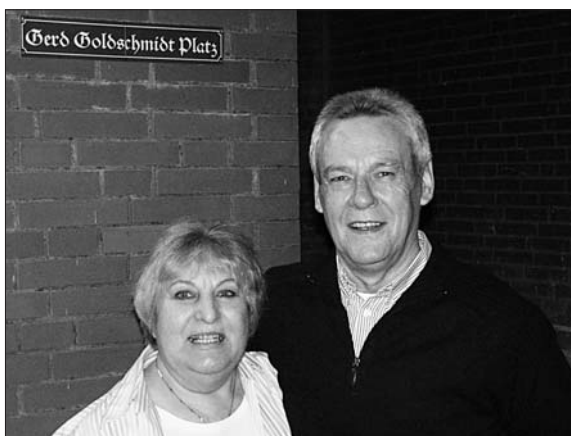
Erst kürzlich feierte Gerd seinen 70ten Geburtstag. Er will sich ab jetzt mehr seinem Privatleben widmen.

Als unser 1. Vorsitzender Walter Hoffmann Gerd Goldschmidt, der vor gut 10 Jahren in Dornum eine neue Heimat gefunden hatte, vor über 8 Jahren ansprach, ob er nicht Lust hätte, die vakante Stelle des Vereinswirtes zu übernehmen, erklärte dieser sich sofort bereit, den Posten zu übernehmen. Für ihn war diese Tätigkeit nicht nur ein Job wie jeder andere. Nein, ihn erfüllte es mit großer Freude, für die Mitglieder und ganz besonders „seine Jungs“ da zu sein. Immer hatte er sein Ohr am SV Dornum. Siege und Niederlagen verschiedener Mannschaften (vor allem der Fußballer), Tränen und Tränen des Glücks, persönliche Höhen und Tiefen einzelner Sportler, unzählige Versammlungen, große Feiern und viele Dinge mehr haben Gerd in all den Jahren seiner Tätigkeit als Vereinswirt begleitet. Mehrfach konnte er als Mann, der in seiner alten Heimat Hagen und auch hier in Dornum über Jahrzehnte dem Sport verbunden war und ist, dem Verein mit Rat und Tat zur Seite stehen. In Hagen war er viele Jahre Vorsitzender des RSV Hagen-Selbecke, zu deren Ehrenvorsitzenden er später ernannt wurde.

Gerd, an dieser Stelle möchten alle Mitglieder und der Vorstand des SV Dornum Dank sagen für Deine langjährige Tätigkeit als Vereinswirt. Du warst immer ein verlässlicher Partner und hast dem Vereinsheim deine ganz persönliche Note verpasst. Dank aber auch an Deine Frau Ute, die oft auf dich verzichten musste, die dies alles mitgetragen hat und ohne die Du diesen Job nicht in der Form hättest ausführen können.

Wir hoffen, dass Du dem SV Dornum weiterhin verbunden bleibst, - in welcher Form auch immer.

Enno Goeman (Schriftführer)



Fußballabteilung des SV Dornum fährt nach Dortmund

Der Jugendausschuss des SV Dornum hat für die Jugendabteilung eine Fahrt zum Bundesligaspiel Dortmund gegen Hertha BSC Berlin organisiert. 70 Kinder und 20 Betreuer haben sich am frühen Samstagmorgen getroffen. Darunter viele BVB- Fans. Auch die anderen Fan- Gemeinschaften hatten Ihre Schals mitgebracht und so waren im Fan-Block auch Bremen oder Bayern Anhänger zu sehen.



Nach der riesigen Begrüßung im Westfalen- Stadion wurde ein hochklassiges Bundesligaspiel gezeigt. Die Stimmung war berauschend besonders, wenn die Ergebnisse von Schalke 04 (zeitweise Rückstand 1:2) auf der Anzeige Tafel erschienen. Smolarek schoss für die Dortmunder den 2:0 Heimsieg heraus. Nach dem Auslaufen der Spieler und dem studieren der restlichen Endergebnisse aus der Bundesliga wurde die Heimreise angetreten. Einige Fanartikel wurden zwischendurch noch gekauft.

Um 23.00 Uhr war Ankunft in Dornum und die Fußballfans wurden nach einen erlebnisreichen Tag von Ihren Eltern abgeholt.

Herzlichen Dank noch einmal an den Yachtbetrieb Janssen aus Dornum der das Sponsoring für die Verpflegung übernommen hat.

Der Jugendausschuss des SV Dornum

Bewegung ist Leben - Leben ist Bewegung, Ausgleichsgymnastik mit dem Pezziball

Mit einem gezielten und ausgewogenen Gymnastikprogramm können wir viel für unsere Gesundheit tun. Der Pezziball bietet hier Bedingungen, die kaum ein anderes Hilfsmittel auf vergleichbare Weise vorweisen kann. Allein durch seine Verwendung als Sitzgelegenheit fordert er von seinem Benutzer Bewegung. Das Ausbalancieren der Rollbewegungen des Balles hat für den Übenden eine große Wirkung, die er bewusst kaum wahrnimmt. Diese kleinen Ausgleichsbewegungen finden bei allen Übungen statt und sorgen so immer für ein „Mehr an Bewegung“

Der Pezziball bietet so hervorragende Voraussetzungen um positive Effekte für den gesamten Menschen zu erzielen, sowohl im körperlichen, als auch im seelischen Bereich.

Gesundheit und Wohlbefinden durch Bewegung zu fördern, kann als Ziel des Pezziballes bezeichnet werden:

- aktives und dynamisches Sitzen - verbessertes Alltagsverhalten
- Kräftigung der Muskulatur (geringe Belastung der Gelenke)
- Förderung der Beweglichkeit
- Verbesserung der Koordination
- Entspannung – Wohlbefinden

Ab März findet in der Schlossturnhalle montags 18.30 – 19.30 ein neuer Kurs mit dem Pezziball statt.

Nach einer Eingewöhnungsphase werden im Einzel,- Partner und Gruppentraining Übungen erlernt, die von jederfrau (mann) zu Hause fortgeführt werden können.

Gerda Jahnke

Vandalismus auf dem Kunstrasenplatz

In den letzten Wochen, die genaue Tatzeit lässt sich nicht mehr ermitteln, wurden in den Anfang 2005 errichteten Unterständen für Trainer und Auswechselspieler, drei Seitenscheiben aus Spezialglas zerstört. Die Scheiben alleine haben einen Wert von rd. 500,-- €.

Der SV Dornum hat Anzeige gegen Unbekannt erstattet. Hinweise zu diesem Vorgang erbitten wir an die Polizei in Dornum.

Da mit dieser Tat wertvolles Vereinseigentum zerstört worden ist, wird für Hinweise, die zur Aufklärung führen, vom SV eine Belohnung ausgesetzt.

In diesem Zusammenhang möchten wir noch einmal darauf hinweisen, dass das Betreten und der Aufenthalt auf dem Kunstrasenplatz nur im Beisein des Trainers oder Betreuers erlaubt ist. Trotz Zaun und Verbotsschildern halten sich immer wieder einige Jugendliche nicht daran. Alle die sich, auf welchem Weg auch immer, ohne zuständige Betreuer mit entsprechender Schlüsselgewalt Zutritt auf den Platz verschaffen, müssen mit einer Anzeige rechnen und damit, dass sie bzw. die Eltern für vorgefundene Schäden haftbar gemacht werden. Wir appellieren deshalb eindringlich an die Eltern und deren Aufsichtspflicht.

2005 wurde vom SV Dornum, mit Unterstützung der Gemeinde, auf dem östlichen Teil des Sportplatzes, Accumer Riege, für die Kinder und Jugendlichen der Gemeinde extra mit viel finanziellem und erheblichem Arbeitsaufwand ein Bolzplatz errichtet. Diese Stelle ist inzwischen sicherlich bekannt.

Hier können alle in ihrer Freizeit Fußball spielen, auch ohne Trainer.

Der Hauptplatz und die weiteren Grünflächen sind wiederum nur für den Trainings- und Spielbetrieb im Beisein der Trainer und Betreuer zugelassen. Auch hier wurden in der Vergangenheit einige Einrichtungen zerstört, und die dafür Verantwortlichen werden künftig für die Schäden haftbar gemacht.

Die Plätze und Einrichtungen werden mit viel Mühe und finanziellem Aufwand aus den Mitgliedsbeiträgen gepflegt und hergerichtet. Wir bitten daher alle Eltern und ihre Kinder um Verständnis, dass es in Zukunft wohl nicht bei dem erhobenen Zeigefinger bleiben kann.

Es sind sicher wieder nur Einzelne, die sich nicht an die „Spielregeln“ halten aber mit ihrer Zerstörung bewirken, dass es für alle wieder mehr Verbote und Regeln geben muss. Walter Hoffmann, 1. Vorsitzender

Ab Januar 2006: Der SV Dornum mit neuer Vereinswirtin!

Nachdem zum Ende des Jahres 2005 der langjährige Vereinswirt „Gerd Goldschmidt“ in den wohlverdienten Ruhestand getreten ist, konnte ab Januar eine neue Vereinswirtin verpflichtet werden. **„Alma Schmittendorf“, gebürtig aus Westerbur, hat diese für sie neue Aufgabe übernommen.**

„Alma Schmittendorf“ ist schon lange Jahre mit dem SV Dornum verbunden. Früher spielte sie selbst als aktive Fußballerin in der Damenmannschaft des SVD. Ihr Sohn „Alexander“ spielt in der 1. Herrenmannschaft des SV Dornum.



Alma Schmittendorf und Gerd Goldschmidt